

ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

WEG BÄDERWEG (B)

Bäderweg 5
9871 Seeboden



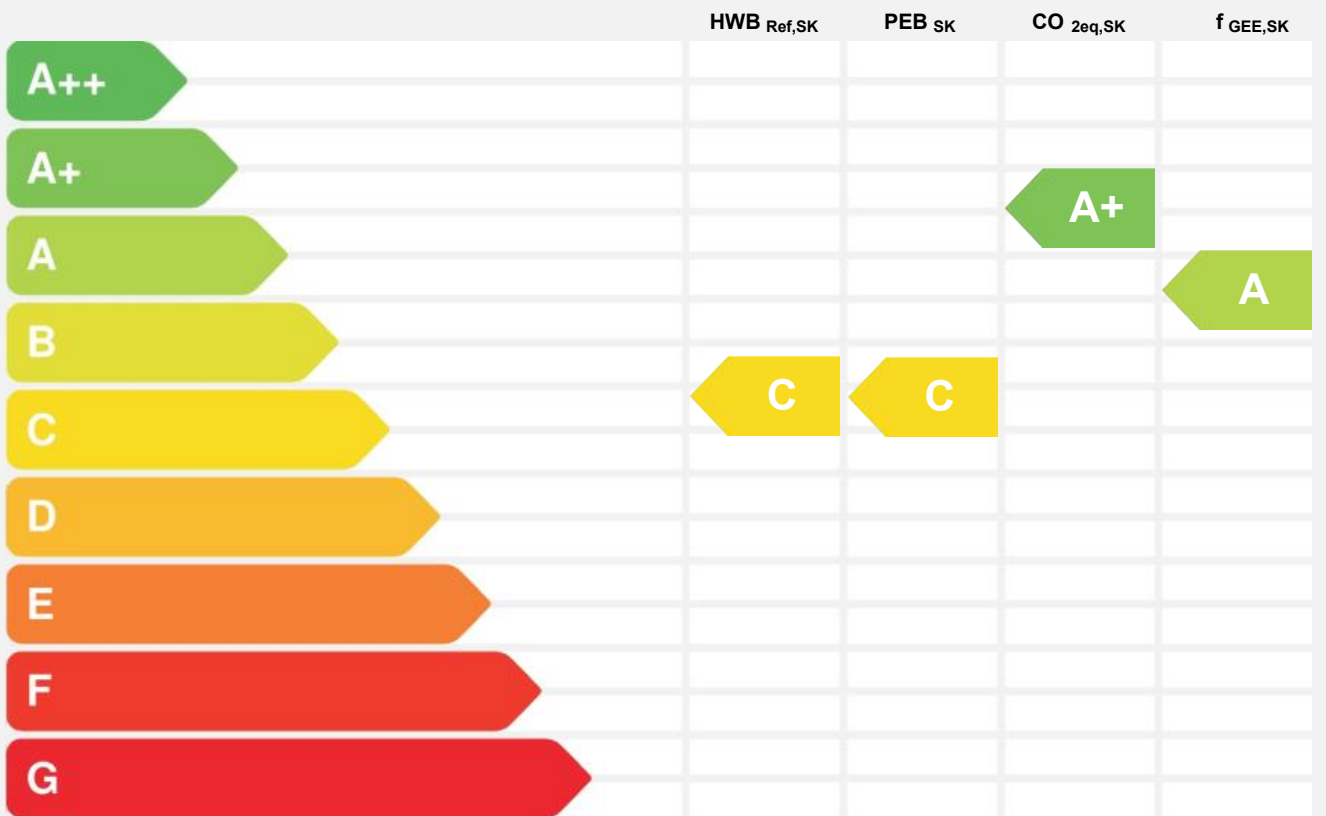
Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



| BEZEICHNUNG | WEG BÄDERWEG (B) | Umstellungsstand | Ist-Zustand |
|----------------|---|--------------------|-------------|
| Gebäude(-teil) | | Baujahr | 2009 |
| Nutzungsprofil | Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten | Letzte Veränderung | |
| Straße | Bäderweg 5 | Katastralgemeinde | Seeboden |
| PLZ/Ort | 9871 Seeboden | KG-Nr. | 73212 |
| Grundstücksnr. | 788/1 | Seehöhe | 618 m |

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Datenblatt GEQ
WEG BÄDERWEG (B)

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 53 **f_{GEE,SK} 0,84**

Gebäudedaten

| | | | |
|----------------------------------|----------------------|---|----------------------|
| Brutto-Grundfläche BGF | 774 m ² | charakteristische Länge l _c | 1,79 m |
| Konditioniertes Brutto-Volumen | 2.499 m ³ | Kompaktheit A _B / V _B | 0,56 m ⁻¹ |
| Gebäudehüllfläche A _B | 1.392 m ² | | |

Ermittlung der Eingabedaten

| | |
|-------------------------|---|
| Geometrische Daten: | lt. EA Bestand, 2009, Plannr. 10.30505.01 |
| Bauphysikalische Daten: | lt. EA Bestand, 2009 |
| Haustechnik Daten: | lt. EA Bestand, 2009 |

Haustechniksystem

| | |
|--------------|--|
| Raumheizung: | Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)) |
| Warmwasser | Kombiniert mit Raumheizung |
| Lüftung: | Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden |

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung WEG BÄDERWEG (B)

Haustechnik

- Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Hydraulischer Abgleich der Energieverteilungssysteme, wie;

- Radiatoren (Ventileinstellung am Radiator)
- Fußbodenheizung (Einstellung um Fußbodenheizungsverteiler)
- Einregulierung der einzelnen Heizkreise im Technikraum (Regulierventile)
- Einstellung der Pumpe auf die richtige Drehzahl

Die genannten Einstellungen MÜSSEN von einem GEPRÜFTEN und ZERTIFIZIERTEN FACHMANN mit entsprechender Praxis vorgenommen werden (KEIN ENERGIEBERATER)!

Eine Ausführungskontrolle und Abnahme durch einen Fachplaner oder akkreditieren Stelle wird empfohlen!

- Errichtung einer Photovoltaikanlage

Die Errichtung einer Photovoltaikanlage wird für die elektrische Nutzung, Speicherung für den Betrieb einer Wärmepumpe, Warmwasserbereitung oder sonstigen Verbrauchern dringend empfohlen!

Die Berechnung und Ausführung müssen von einem GEPRÜFTEN und ZERTIFIZIERTEN FACHMANN mit entsprechender Praxis vorgenommen werden (KEIN ENERGIEBERATER)!

Eine Ausführungskontrolle und Abnahme durch einen Fachplaner oder akkreditieren Stelle wird empfohlen!

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen WEG BÄDERWEG (B)

Allgemein

ALLGEMEIN:
verwendete Hilfsmittel:

Berechnungsverfahren: Monatsbilanzverfahren
Klimadaten nach ÖNORM B 8110-5
Heizwärme- und Kühlbedarf nach ÖNORM B 8110-6
Glasanteil nach ÖNORM EN ISO 10077-1
Heiztechnikenergiebedarf nach ÖNORM H 5056
Raumluftbedarf nach ÖNORM H 5057

Ermittlung Eingabedaten:
Die Eingabedaten wurden aus folgenden Unterlagen ermittelt: Bestandsplan

Die generelle Ermittlung der Daten erfolgte unter Beachtung der RL 6 OIB 2019 und des Leitfadens
Energietechnisches Verhalten von Gebäuden Ausgabe 2019.

Folgende Parameter wurden bei der Eingabe berücksichtigt:

Aufbauten / Bauteile:

Die Bauten / Bauteile wurden aus den oben genannten Planunterlagen und Beschreibungen ermittelt und aus
standardisierten Bauteilkatalogen anhand des Gebäudealters übernommen. Ebenso fließt die Erfahrung des
Energieberechners in die Berechnung ein.

KOMMENTARE:

Die Energiekennzahlberechnung dient lediglich als standardisierte Information über den energetischen Standard
eines Gebäudes auf Grundlage normierten Nutzungen!!!

An Hand dieser Information kann nicht direkt der tatsächliche Heizenergiebedarf bzw. Gesamtenergiebedarf
abgeleitet werden, da durch Nutzerverhalten, klimatische Bedingungen, Rohrleitungsverluste,
Regelungsabweichungen, Abweichung von der berechneten Durchschnittsraumtemperatur von 22°C,
unterschiedliche Winddichtheit, hydraulischer Anlagenwirkungsgang etc. etc. etc. in der Praxis STARKE und
GROSSE ABWEICHUNGEN gegeben sind.

In der Regel ist es ein Faktum, dass der tatsächliche jährliche Verbrauch im Durchschnitt um ein vielfaches höher
ausfallen kann, als der Ergebniswerte der standardisierten Energiekennzahlberechnung.

Der Energieausweis betrachtet daher ausschließlich die energetische Qualität des Gebäudes. Damit lassen sich
grundsätzliche Aussagen zu energetischen Qualität - ähnlich wie der Verbrauch eine Kfz im Typenschein - des
Gebäudes treffen.

Der tatsächliche Energieträgerverbrauch bzw. Wärmebedarf (Liter HEL, m³ Gas, kWh elektrischer Strom, etc. etc.
etc.) ist vom Nutzerverhalten abhängig und lässt sich aus dem errechneten Normbedarf nicht direkt ableiten. Dies
ist nur mit einer erweiterten Berechnung nach VDI 2067 möglich.

Heizkosten sind demgegenüber von einer Fülle weiterer umfangreicher Faktoren beeinflusst, die nicht vom
Berechner / Planer / Architekt / Errichter / Bauträger etc. etc. etc. gesteuert werden können.

Der Aussteller des Energieausweises haftet daher NUR für die Richtigkeit des Energieausweises selbst, NICHT
aber für den tatsächlichen anfallenden Energieverbrauch.

Die Änderung der Bauteile (z. B. Baustoffeigenschaften - Lambda, Dichte, Stärken der Baustoffe etc. etc. etc.)
sowie bei Änderung der Anlagen (Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung, Photovoltaik, thermische
Solaranlagen, Beleuchtung, etc. etc. etc.) im Zuge der weiterführenden Planung und Ausführung beeinflussen die
Ergebnisse des Energieausweises, genauso wie maßliche Abweichungen (z. B. der Fenstergrößen, Raumhöhen,
Wandstärken, Kniestöcke, Gauben, etc. etc. etc.) sowie die tatsächliche Luftdichtheit. Die tatsächliche Luftdichtheit
kann nur unter zu Hilfenahme eines BLOWER DOOR TESTES durchgeführt werden. Die Kosten hierfür sind vom
AG zu tragen und nicht im Energieausweis enthalten.

Projektanmerkungen

WEG BÄDERWEG (B)

Bei Änderungen oder Abweichungen in der Ausführung verliert der Energieausweis seine Gültigkeit und ist NEU zu berechnen.

Die Berechnungen werden nach dem vereinfachten Verfahren lt. OIB RL durchgeführt.

Die landesgesetzlichen Anforderungen sind - NICHT DIE FÖRDERUNGSANFORDERUNGEN!

BESTAND

Der ausgestellte Energieausweis stellt den Bestand des angegebenen Objektes dar. Es wurden keine Messungen an den Bauteilen vorgenommen. Weiter wurden keine Bauteile beschädigt oder zerstört.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Berechnung des Energieausweises keine Überprüfung der Auswirkungen auf den Feuchte-, Schall- und Brandschutz oder die Statik des Gebäudes erfolgt. Für evt. Schäden oder Beeinträchtigungen wie z.B. durch Schimmel wird ausdrücklich keine Verantwortung übernommen!

Beim Bau soll auf Wärmebrückenfreiheit und auf die luftdichte Ausführung geachtet werden. Auf richtiges Lüftungsverhalten ist zu achten (Stoßlüftung).

Bauteile

lt. Befundaufnahme, es wurden keine Bauteile für die Begutachtung zerstört, Genaue Angaben zum Bauteil können erst nach Öffnen des Bauteiles gemacht werden.

Fenster

lt. EA Einreichung, es wurden keine Naturmaße genommen

Geometrie

lt. EA Einreichung, es wurden keine Naturmaße genommen

Haustechnik

Die Erfassung des Heiz- und Warmwassersystems lt. EA 2010

Die genaue Auslegung des Haustechniksystems ist nicht festgelegt, daher wurden in der Berechnung Defaultwerte eingesetzt.

Heizlast Abschätzung
WEG BÄDERWEG (B)

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

| | |
|----------------|---|
| Bauherr | Planer / Baufirma / Hausverwaltung |
| WEG Bäderweg 5 | Spittaler Immobilientreuhand |
| Bäderweg 5 | Taurergasse 11 |
| 9871 Seeboden | 9800 Spittal an der Drau |
| Tel.: | Tel.: |

| | | | |
|-----------------------------|----------|-------------------------|-------------------------|
| Norm-Außentemperatur: | -12,6 °C | Standort: | Seeboden |
| Berechnungs-Raumtemperatur: | 22 °C | Brutto-Rauminhalt der | |
| Temperatur-Differenz: | 34,6 K | beheizten Gebäudeteile: | 2.498,69 m ³ |
| | | Gebäudehüllfläche: | 1.392,35 m ² |

| Bauteile | Fläche A [m ²] | Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K] | Korr.- faktor f [1] | Leitwert [W/K] |
|--|----------------------------------|--|------------------------------|-------------------|
| AW01 Außenwand Ziegel | 537,19 | 0,186 | 1,00 | 99,94 |
| AW02 Außenwand Beton 25 | 54,70 | 0,222 | 1,00 | 12,13 |
| AW03 Außenwand Beton 20 | 15,98 | 0,223 | 1,00 | 3,56 |
| DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten | 7,84 | 0,209 | 1,00 | 1,64 |
| DS01 Dachschräge hinterlüftet | 229,27 | 0,116 | 1,00 | 26,64 |
| FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben | 60,03 | 0,106 | 1,00 | 6,35 |
| FE/TÜ Fenster u. Türen | 207,60 | 1,271 | | 263,85 |
| EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich) | 164,48 | 0,179 | 0,70 | 20,60 |
| KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller | 115,27 | 0,173 | 0,70 | 13,95 |
| Summe OBEN-Bauteile | 289,30 | | | |
| Summe UNTEN-Bauteile | 287,59 | | | |
| Summe Außenwandflächen | 607,86 | | | |
| Fensteranteil in Außenwänden 25,5 % | 207,60 | | | |

Summe [W/K] **449**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **45**

Transmissions - Leitwert [W/K] **504,46**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **208,12**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,38 1/h [kW] **24,7**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (774 m²) [W/m² BGF] **31,84**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
 Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

WEG BÄDERWEG (B)

| AW01 Außenwand Ziegel | | | | | |
|---|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|--|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ | |
| Kalkzementputz, innen (1800) | B | 0,0150 | 0,800 | 0,019 | |
| Porotherm 25-38 EFH | B | 0,2500 | 0,259 | 0,965 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0050 | 1,000 | 0,005 | |
| EPS-F Fassadendämmplatte | B | 0,1600 | 0,038 | 4,211 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0030 | 1,000 | 0,003 | |
| Silikatputz mit Kunstharzzusatz armiert | B | 0,0020 | 0,800 | 0,003 | |
| | Rse+Rsi = 0,17 | Dicke gesamt 0,4350 | U-Wert 0,19 | | |

| AW02 Außenwand Beton 25 | | | | | |
|---|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|--|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ | |
| Kalkzementputz, innen (1800) | B | 0,0150 | 0,800 | 0,019 | |
| Stahlbeton 140 kg/m ³ Armierungsstahl (1,75 Vol.%) | B | 0,2500 | 2,500 | 0,100 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0050 | 1,000 | 0,005 | |
| EPS-F Fassadendämmplatte | B | 0,1600 | 0,038 | 4,211 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0030 | 1,000 | 0,003 | |
| Silikatputz mit Kunstharzzusatz armiert | B | 0,0020 | 0,800 | 0,003 | |
| | Rse+Rsi = 0,17 | Dicke gesamt 0,4350 | U-Wert 0,22 | | |

| AW03 Außenwand Beton 20 | | | | | |
|---|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|--|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ | |
| Kalkzementputz, innen (1800) | B | 0,0150 | 0,800 | 0,019 | |
| Stahlbeton 140 kg/m ³ Armierungsstahl (1,75 Vol.%) | B | 0,2000 | 2,500 | 0,080 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0050 | 1,000 | 0,005 | |
| EPS-F Fassadendämmplatte | B | 0,1600 | 0,038 | 4,211 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0030 | 1,000 | 0,003 | |
| Silikatputz mit Kunstharzzusatz armiert | B | 0,0020 | 0,800 | 0,003 | |
| | Rse+Rsi = 0,17 | Dicke gesamt 0,3850 | U-Wert 0,22 | | |

| DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten | | | | | |
|--|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|--|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ | |
| Holzboden, Vollholz | B | 0,0100 | 0,160 | 0,063 | |
| Zementestrich | F B | 0,0700 | 1,520 | 0,046 | |
| Dichtungsbahn Polyethylen (PE) | B | 0,0002 | 0,500 | 0,000 | |
| EPS T-1000 | B | 0,0250 | 0,038 | 0,658 | |
| EPS W-20 | B | 0,0400 | 0,038 | 1,053 | |
| Splittschüttung (zementgebunden) | B | 0,0200 | 0,700 | 0,029 | |
| Stahlbeton 160 kg/m ³ Armierungsstahl (2 Vol.%) | B | 0,2000 | 2,500 | 0,080 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0050 | 1,000 | 0,005 | |
| EPS W-20 | B | 0,1000 | 0,038 | 2,632 | |
| Kleber mineralisch | B | 0,0030 | 1,000 | 0,003 | |
| Silikatputz mit Kunstharzzusatz armiert | B | 0,0020 | 0,800 | 0,003 | |
| | Rse+Rsi = 0,21 | Dicke gesamt 0,4752 | U-Wert 0,21 | | |

| DS01 Dachschräge hinterlüftet | | | | | |
|--|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|--|
| bestehend | von Außen nach Innen | Dicke | λ | d / λ | |
| Sarnafil TG 66 | B | 0,0030 | 0,170 | 0,018 | |
| EPS W-20 | B | 0,2500 | 0,038 | 6,579 | |
| Sarnavap | B | 0,0002 | 0,350 | 0,001 | |
| Massivholzplatten (3-Schicht, 5-Schicht) 475 kg/m ³ | B | 0,2000 | 0,120 | 1,667 | |
| 1.710.04 Gipskartonplatten | B | 0,0150 | 0,210 | 0,071 | |
| 1.710.04 Gipskartonplatten | B | 0,0150 | 0,210 | 0,071 | |
| | Rse+Rsi = 0,2 | Dicke gesamt 0,4832 | U-Wert 0,12 | | |

Bauteile

WEG BÄDERWEG (B)

| EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich) | | | | |
|--|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ |
| Holzboden, Vollholz | B | 0,0150 | 0,160 | 0,094 |
| Zementestrich | F B | 0,0650 | 1,520 | 0,043 |
| Dichtungsbahn Polyethylen (PE) | B | 0,0002 | 0,500 | 0,000 |
| EPS W-20 | B | 0,1000 | 0,038 | 2,632 |
| Splittschüttung (zementgebunden) | B | 0,0200 | 0,700 | 0,029 |
| Villas Elastovill E-KV-5 | B | 0,0050 | 0,230 | 0,022 |
| Stahlbeton 160 kg/m ³ Armierungsstahl (2 Vol.%) | B | 0,2500 | 2,500 | 0,100 |
| XPS-G 30 | B | 0,1000 | 0,040 | 2,500 |
| Rollierung | B * | 0,1000 | 0,700 | 0,143 |
| Rse+Rsi = 0,17 | | Dicke gesamt 0,5552 | U-Wert 0,18 | |

| FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben | | | | |
|--|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| bestehend | von Außen nach Innen | Dicke | λ | d / λ |
| Sarnafil TG 66 | B | 0,0030 | 0,170 | 0,018 |
| EPS W-20 | B | 0,2500 | 0,038 | 6,579 |
| Dichtungsbahn Polyethylen (PE) | B | 0,0002 | 0,500 | 0,000 |
| Sarnavap | B | 0,0002 | 0,350 | 0,001 |
| Stahlbeton 160 kg/m ³ Armierungsstahl (2 Vol.%) | B | 0,2000 | 2,500 | 0,080 |
| EPS W-20 | B | 0,1000 | 0,038 | 2,632 |
| Rse+Rsi = 0,14 | | Dicke gesamt 0,5534 | U-Wert 0,11 | |

| KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller | | | | |
|--|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ |
| 1.704.08 Fliesen | B | 0,0100 | 1,000 | 0,010 |
| Zementestrich | F B | 0,0650 | 1,520 | 0,043 |
| Dichtungsbahn Polyethylen (PE) | B | 0,0002 | 0,500 | 0,000 |
| EPS W-20 | B | 0,1000 | 0,038 | 2,632 |
| Splittschüttung (zementgebunden) | B | 0,0200 | 0,700 | 0,029 |
| Stahlbeton 160 kg/m ³ Armierungsstahl (2 Vol.%) | B | 0,2500 | 2,500 | 0,100 |
| EPS W-20 | B | 0,1000 | 0,038 | 2,632 |
| Rse+Rsi = 0,34 | | Dicke gesamt 0,5452 | U-Wert 0,17 | |

| ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten | | | | |
|---|----------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| bestehend | von Innen nach Außen | Dicke | λ | d / λ |
| Holzboden, Vollholz | B | 0,0100 | 0,160 | 0,063 |
| Zementestrich | F B | 0,0650 | 1,520 | 0,043 |
| Dichtungsbahn Polyethylen (PE) | B | 0,0002 | 0,500 | 0,000 |
| EPS T-1000 | B | 0,0250 | 0,038 | 0,658 |
| EPS W-20 | B | 0,0400 | 0,038 | 1,053 |
| Splittschüttung (zementgebunden) | B | 0,0400 | 0,700 | 0,057 |
| Stahlbeton 160 kg/m ³ Armierungsstahl (2 Vol.%) | B | 0,2000 | 2,500 | 0,080 |
| Kalkzementputz, innen (1800) | B | 0,0150 | 0,800 | 0,019 |
| Rse+Rsi = 0,26 | | Dicke gesamt 0,3952 | U-Wert 0,45 | |

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke

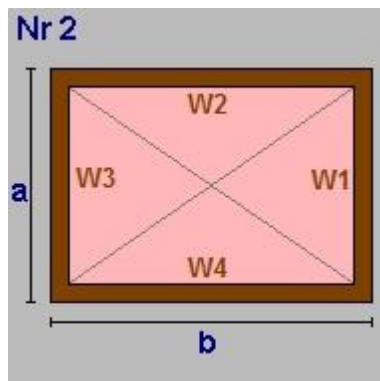
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

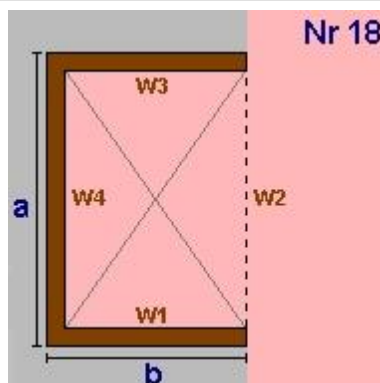
Geometrieausdruck
 WEG BÄDERWEG (B)

EG Grundform



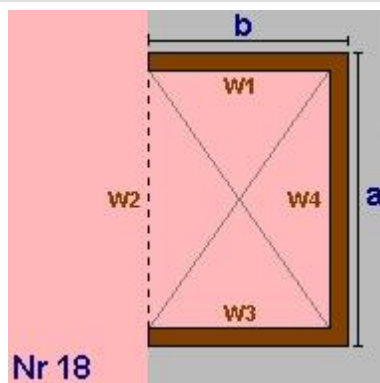
| | |
|---|---|
| a = 10,22 | b = 25,02 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF | 255,70m ² BRI 765,89m ³ |
| Wand W1 | 30,61m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 74,94m ² AW01 |
| Wand W3 | 30,61m ² AW01 |
| Wand W4 | 74,94m ² AW01 |
| Decke | 243,10m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Teilung | 12,60m ² FD01 |
| Boden | 140,43m ² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter |
| Teilung | 115,27m ² KD01 |

EG VS West



| | |
|---|---|
| a = 4,92 | b = 1,60 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF | 7,87m ² BRI 23,58m ³ |
| Wand W1 | 4,79m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | -14,74m ² AW01 |
| Wand W3 | 4,79m ² AW01 |
| Wand W4 | 14,74m ² AW01 |
| Decke | 7,87m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden | 7,87m ² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter |

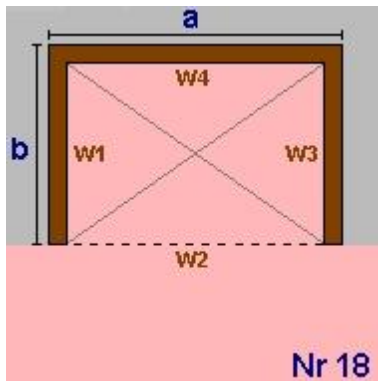
EG VS Ost



| | |
|---|---|
| a = 4,92 | b = 1,60 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF | 7,87m ² BRI 23,58m ³ |
| Wand W1 | 4,79m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | -14,74m ² AW01 |
| Wand W3 | 4,79m ² AW01 |
| Wand W4 | 14,74m ² AW01 |
| Decke | 7,87m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden | 7,87m ² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter |

**Geometrieausdruck
 WEG BÄDERWEG (B)**

EG Rechteck

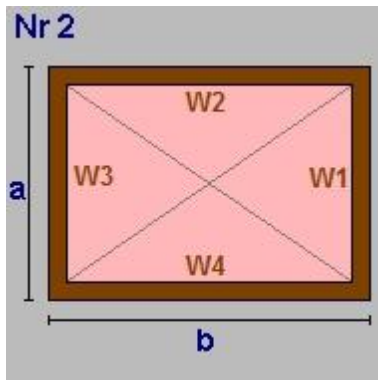


| | | |
|---|----------------------------|--|
| a = 5,57 | b = 1,49 | |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | | |
| BGF | 8,30m ² | BRI 24,86m ³ |
| Wand W1 | 4,46m ² | AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W2 | -16,68m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W3 | 4,46m ² | AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W4 | 3,20m ² | AW02 |
| Teilung | 4,50 x 3,00 (Länge x Höhe) | |
| | 13,48m ² | AW03 Außenwand Beton 20 |
| Decke | 8,30m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden | 8,30m ² | EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter |

EG Summe

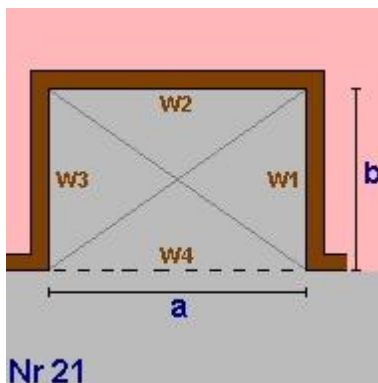
EG Bruttogrundfläche [m²]: 279,75
EG Bruttorauminhalt [m³]: 837,90

OG1 Grundform



| | | |
|---|-----------------------|--|
| a = 10,22 | b = 25,02 | |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | | |
| BGF | 255,70m ² | BRI 765,89m ³ |
| Wand W1 | 30,61m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 74,94m ² | AW01 |
| Wand W3 | 30,61m ² | AW01 |
| Wand W4 | 74,94m ² | AW01 |
| Decke | 208,27m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Teilung | 47,43m ² | FD01 |
| Boden | -255,70m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

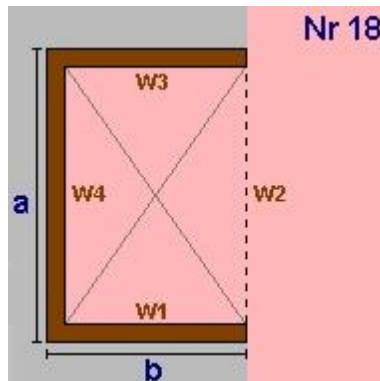
OG1 RS Süd



| | | |
|---|----------------------|--|
| a = 14,00 | b = 0,90 | |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | | |
| BGF | -12,60m ² | BRI -37,74m ³ |
| Wand W1 | 2,70m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 41,93m ² | AW01 |
| Wand W3 | 2,70m ² | AW01 |
| Wand W4 | -41,93m ² | AW01 |
| Decke | -12,60m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden | 12,60m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

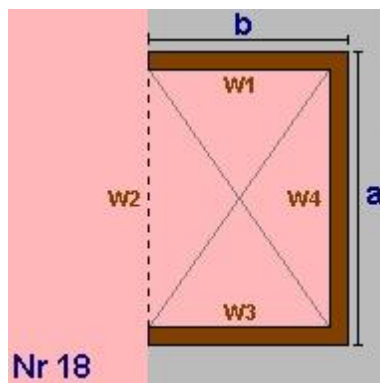
Geometrieausdruck
 WEG BÄDERWEG (B)

OG1 VS West



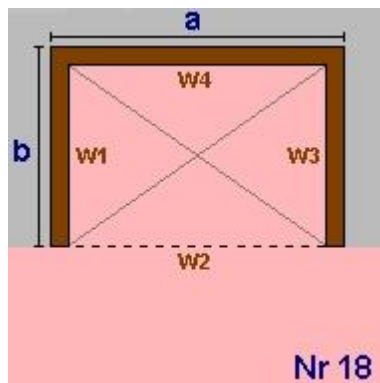
| | |
|---|--|
| a = 4,92 | b = 1,60 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF 7,87m ² | BRI 23,58m ³ |
| Wand W1 4,79m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 -14,74m ² | AW01 |
| Wand W3 4,79m ² | AW01 |
| Wand W4 14,74m ² | AW01 |
| Decke 7,87m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden -7,87m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

OG1 VS Ost



| | |
|---|--|
| a = 4,92 | b = 1,60 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF 7,87m ² | BRI 23,58m ³ |
| Wand W1 4,79m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 -14,74m ² | AW01 |
| Wand W3 4,79m ² | AW01 |
| Wand W4 14,74m ² | AW01 |
| Decke 7,87m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden -7,87m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

OG1 VS Nord



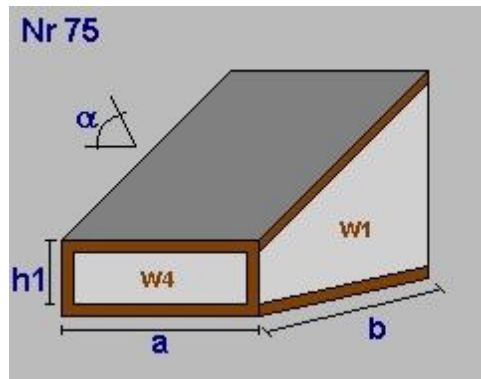
| | |
|---|--|
| a = 5,57 | b = 1,49 |
| lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m | |
| BGF 8,30m ² | BRI 24,86m ³ |
| Wand W1 4,46m ² | AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W2 -16,68m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W3 4,46m ² | AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W4 16,68m ² | AW01 Außenwand Ziegel |
| Decke 8,30m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Boden -8,30m ² | ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 267,15
 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 800,16

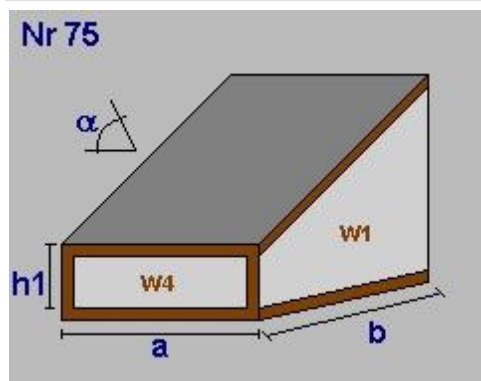
Geometrieausdruck
 WEG BÄDERWEG (B)

DG Dachkörper



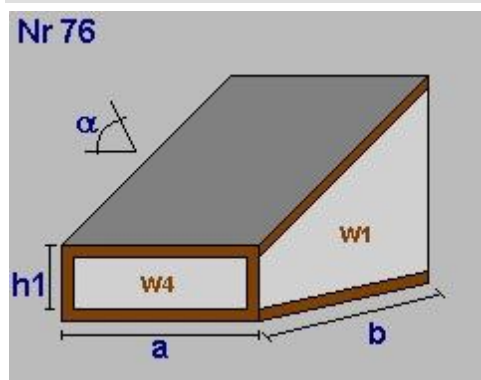
| | |
|-------------------|--|
| Dachneigung a(°) | 7,00 |
| a = | 28,22 b = 8,14 |
| h1= | 2,60 |
| lichte Raumhöhe = | 3,11 + obere Decke: 0,49 => 3,60m |
| BGF | 229,71m ² BRI 712,04m ³ |
| Dachfl. | 231,44m ² |
| Wand W1 | 25,23m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 101,58m ² AW01 |
| Wand W3 | 25,23m ² AW01 |
| Wand W4 | 73,37m ² AW01 |
| Dach | 231,44m ² DS01 Dachschräge hinterlüftet |
| Boden | -221,87m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |
| Teilung | 7,84m ² DD01 |

DG VS Nord



| | |
|-------------------|--|
| Dachneigung a(°) | 7,00 |
| a = | 5,57 b = 1,49 |
| h1= | 3,64 |
| lichte Raumhöhe = | 3,34 + obere Decke: 0,49 => 3,82m |
| BGF | 8,30m ² BRI 30,97m ³ |
| Dachfl. | 8,36m ² |
| Wand W1 | 5,56m ² AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W2 | -21,29m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W3 | 5,56m ² AW02 Außenwand Beton 25 |
| Wand W4 | 20,27m ² AW02 |
| Dach | 8,36m ² DS01 Dachschräge hinterlüftet |
| Boden | -8,30m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

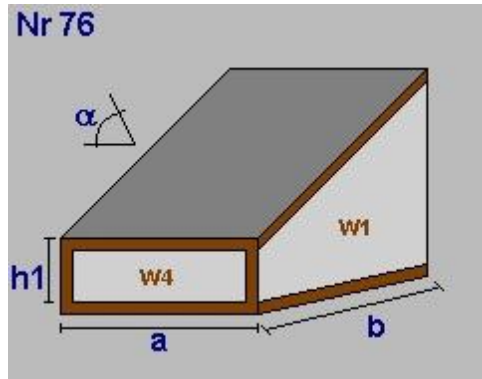
DG Pultdach - Abzugskörper West



| | |
|-------------------|---|
| Dachneigung a(°) | 7,00 |
| a = | 1,09 b = 5,35 |
| h1= | 3,64 |
| lichte Raumhöhe = | 3,81 + obere Decke: 0,48 => 4,30m |
| BGF | -5,83m ² BRI -23,14m ³ |
| Dachfl. | -5,88m ² |
| Wand W1 | 21,23m ² AW01 Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 4,68m ² AW01 |
| Wand W3 | 21,23m ² AW01 |
| Wand W4 | -3,97m ² AW01 |
| Dach | -5,88m ² DS01 Dachschräge hinterlüftet |
| Boden | 5,83m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W |

**Geometrieausdruck
 WEG BÄDERWEG (B)**

DG Pultdach - Abzugskörper



| | | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|------|---------------------------------------|
| Dachneigung $\alpha(^{\circ})$ | 7,00 | | |
| a | 4,24 | b | 1,09 |
| h1 | 3,64 | | |
| lichte Raumhöhe | = 3,29 + obere Decke: 0,48 => 3,77m | | |
| BGF | -4,62m ² | BRI | -17,13m ³ |
| Dachfl. | -4,66m ² | | |
| Wand W1 | 4,04m ² | AW01 | Außenwand Ziegel |
| Wand W2 | 16,00m ² | AW01 | |
| Wand W3 | 4,04m ² | AW01 | |
| Wand W4 | -15,43m ² | AW01 | |
| Dach | -4,66m ² | DS01 | Dachschräge hinterlüftet |
| Boden | 4,62m ² | ZD01 | warme Zwischendecke gegen getrennte W |

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 227,56
DG Bruttorauminhalt [m³]: 702,74

Deckenvolumen KD01

Fläche 115,27 m² x Dicke 0,55 m = 62,85 m³

Deckenvolumen EB01

Fläche 164,48 m² x Dicke 0,56 m = 91,32 m³

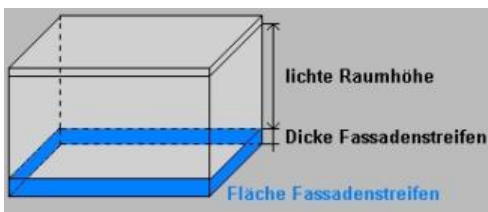
Deckenvolumen DD01

Fläche 7,84 m² x Dicke 0,48 m = 3,73 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 157,89

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

| Wand | Boden | Dicke | Länge | Fläche |
|------|--------|--------|--------|---------------------|
| AW01 | - EB01 | 0,555m | 71,31m | 39,59m ² |
| AW02 | - EB01 | 0,555m | 4,05m | 2,25m ² |
| AW03 | - EB01 | 0,555m | 4,50m | 2,50m ² |



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 774,45
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 2.498,69

Fenster und Türen
WEG BÄDERWEG (B)

| Typ | Bauteil | Anz. | Bezeichnung | Breite m | Höhe m | Fläche m ² | Ug W/m ² K | Uf W/m ² K | PSI W/mK | Ag m ² | Uw W/m ² K | AxUxf W/K | g | fs |
|-------------|-------------------------------------|------|---------------------|---------------|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------|----------------------|--------------------------|---------------|------|------|
| B | Prüfnormmaß Typ 1 (T1) | | | 1,23 | 1,48 | 1,82 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,25 | 1,27 | | 0,58 | |
| B | Prüfnormmaß Typ 2 (T2) - Fenstertür | | | 1,48 | 2,18 | 3,23 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,44 | 1,21 | | 0,58 | |
| 3,69 | | | | | | | | | | | | | | |
| N | | | | | | | | | | | | | | |
| B T1 | EG AW01 | 2 | 1,00 x 1,40 | 1,00 | 1,40 | 2,80 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,80 | 1,30 | 3,64 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | EG AW01 | 2 | 1,00 x 0,70 | 1,00 | 0,70 | 1,40 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,72 | 1,39 | 1,95 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | EG AW01 | 2 | 1,50 x 1,40 | 1,50 | 1,40 | 4,20 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,97 | 1,25 | 5,25 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 4 | 1,00 x 1,40 | 1,00 | 1,40 | 5,60 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 3,60 | 1,30 | 7,29 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 2 | 1,00 x 0,70 | 1,00 | 0,70 | 1,40 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,72 | 1,39 | 1,95 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 2 | 1,00 x 0,70 | 1,00 | 0,70 | 1,40 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,72 | 1,39 | 1,95 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 2 | 3,31 x 0,70 | 3,31 | 0,70 | 4,63 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,44 | 1,41 | 6,55 | 0,58 | 0,50 |
| 16 | | | | 21,43 | | | | 12,97 | | | | 28,58 | | |
| O | | | | | | | | | | | | | | |
| B T2 | EG AW01 | 1 | 1,00 x 2,07 | 1,00 | 2,07 | 2,07 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,42 | 1,27 | 2,63 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | EG AW01 | 1 | 0,90 x 0,90 | 0,90 | 0,90 | 0,81 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,45 | 1,37 | 1,11 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | OG1 AW01 | 1 | 1,14 x 2,62 | 1,14 | 2,62 | 2,99 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,17 | 1,24 | 3,69 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 2 | 0,90 x 0,90 | 0,90 | 0,90 | 1,62 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,90 | 1,37 | 2,21 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 2,08 x 1,66 | 2,08 | 1,66 | 3,45 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,42 | 1,27 | 4,40 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 3,17 x 1,66 | 3,17 | 1,66 | 5,26 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 3,75 | 1,27 | 6,68 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 1,55 x 1,66 | 1,55 | 1,66 | 2,57 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,89 | 1,23 | 3,16 | 0,58 | 0,50 |
| 8 | | | | 18,77 | | | | 13,00 | | | | 23,88 | | |
| S | | | | | | | | | | | | | | |
| B T2 | EG AW01 | 5 | 3,70 x 2,38 | 3,70 | 2,38 | 44,03 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 32,14 | 1,27 | 55,71 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 2 | 2,83 x 1,39 | 2,83 | 1,39 | 7,87 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 5,29 | 1,30 | 10,25 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | OG1 AW01 | 3 | 4,00 x 2,38 | 4,00 | 2,38 | 28,56 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 21,22 | 1,25 | 35,76 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 1,53 x 1,66 | 1,53 | 1,66 | 2,54 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,86 | 1,23 | 3,13 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 1,50 x 1,66 | 1,50 | 1,66 | 2,49 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,82 | 1,23 | 3,07 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | DG AW01 | 3 | 1,05 x 2,66 | 1,05 | 2,66 | 8,38 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 5,98 | 1,25 | 10,46 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 2,13 x 2,13 | 2,13 | 2,13 | 4,54 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 3,31 | 1,25 | 5,68 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | DG AW01 | 1 | 9,00 x 2,66 | 9,00 | 2,66 | 23,94 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 18,20 | 1,24 | 29,77 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 7,48 x 2,66 | 7,48 | 2,66 | 19,90 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 15,28 | 1,23 | 24,54 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 0,74 x 1,66 | 0,74 | 1,66 | 1,23 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,73 | 1,34 | 1,65 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | DG AW01 | 1 | 1,71 x 1,66 | 1,71 | 1,66 | 2,84 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,89 | 1,31 | 3,71 | 0,58 | 0,50 |
| 20 | | | | 146,32 | | | | 107,72 | | | | 183,73 | | |
| W | | | | | | | | | | | | | | |
| B T1 | EG AW01 | 1 | 0,90 x 0,90 | 0,90 | 0,90 | 0,81 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,45 | 1,37 | 1,11 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | EG AW01 | 1 | 1,00 x 2,07 | 1,00 | 2,07 | 2,07 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,42 | 1,27 | 2,63 | 0,58 | 0,50 |
| B | EG AW01 | 1 | 1,05 x 2,00 Haustür | 1,05 | 2,00 | 2,10 | | | | | 1,67 | 3,51 | | |
| B T2 | OG1 AW01 | 1 | 1,14 x 2,62 | 1,14 | 2,62 | 2,99 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,17 | 1,24 | 3,69 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 2 | 0,90 x 0,90 | 0,90 | 0,90 | 1,62 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 0,90 | 1,37 | 2,21 | 0,58 | 0,50 |
| B T2 | OG1 AW01 | 1 | 1,05 x 2,65 | 1,05 | 2,65 | 2,78 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 1,98 | 1,25 | 3,48 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 1 | 3,17 x 1,66 | 3,17 | 1,66 | 5,26 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 3,75 | 1,27 | 6,68 | 0,58 | 0,50 |
| B T1 | OG1 AW01 | 1 | 2,08 x 1,66 | 2,08 | 1,66 | 3,45 | 1,00 | 1,30 | 0,070 | 2,42 | 1,27 | 4,40 | 0,58 | 0,50 |
| 9 | | | | 21,08 | | | | 13,09 | | | | 27,71 | | |

Fenster und Türen
WEG BÄDERWEG (B)

| Typ | Bauteil Anz. | Bezeichnung | Breite m | Höhe m | Fläche m ² | U _g W/m ² K | U _f W/m ² K | PSI W/mK | Ag m ² | U _w W/m ² K | AxU _{xf} W/K | g | fs |
|--------------|--------------|-------------|-------------|-----------|--------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-------------|----------------------|--------------------------------------|--------------------------|---|----|
| Summe | 53 | | | | 207,60 | | | | 146,78 | | 263,90 | | |

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
 g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
 Typ... Prüfnormmaßtyp B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen
WEG BÄDERWEG (B)

| Bezeichnung | Rb.re. m | Rb.li. m | Rb.o. m | Rb.u. m | % | Stulp Anz. | Stb. m | Pfost Anz. | Pfb. m | H-Sp. Anz. | V-Sp. Anz. | Spb. m | |
|-------------|-------------|-------------|------------|------------|----|---------------|-----------|---------------|-----------|---------------|---------------|-----------|--|
| Typ 1 (T1) | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 31 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| Typ 2 (T2) | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 24 | | | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 1,00 x 0,70 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 48 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 3,31 x 0,70 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 47 | | | 3 | 0,160 | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 2,08 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 30 | 1 | 0,160 | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 3,17 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 29 | 1 | 0,160 | 1 | 0,160 | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,55 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,53 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | | | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 1,50 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,05 x 2,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 29 | | | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 2,13 x 2,13 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | | | 1 | 0,160 | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 9,00 x 2,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 24 | 2 | 0,160 | 6 | 0,160 | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 7,48 x 2,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 23 | 1 | 0,160 | 5 | 0,160 | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 0,74 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 41 | | | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 1,71 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 34 | | | 1 | 0,160 | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 1,00 x 1,40 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 36 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,50 x 1,40 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 29 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,00 x 2,07 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 32 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 0,90 x 0,90 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 45 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 3,70 x 2,38 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | 1 | 0,160 | 2 | 0,160 | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,14 x 2,62 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 27 | | | | | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 2,83 x 1,39 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 33 | | | 2 | 0,160 | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 4,00 x 2,38 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 26 | 1 | 0,160 | 2 | 0,160 | | | | Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen... (bis 08.21) |
| 1,05 x 2,65 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 29 | | | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 3,17 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 29 | 1 | 0,160 | 1 | 0,160 | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |
| 2,08 x 1,66 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 0,115 | 30 | 1 | 0,160 | | | | | | Kunststoff-Alu-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88 |

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

RH-Eingabe
WEG BÄDERWEG (B)

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

| | gedämmt | Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser | Dämmung Armaturen | Leitungslänge [m] | Leitungslängen lt. Defaultwerten konditioniert [%] |
|------------------|---------|--|----------------------|----------------------|--|
| Verteilleitungen | Ja | 3/3 | Nein | 37,24 | 0 |
| Steigleitungen | Ja | 2/3 | Nein | 61,96 | 100 |
| Anbindeleitungen | Ja | 1/3 | Nein | 216,85 | |

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

40,00 W freie Eingabe

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe
 WEG BÄDERWEG (B)

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
 kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung mit Zirkulation

| | | | Leitungslängen lt. Defaultwerten | | |
|------------------|---------|--|----------------------------------|----------------------|----------------------------------|
| | gedämmt | Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser | Dämmung Armaturen | Leitungslänge [m] | konditioniert [%] |
| Verteilleitungen | Ja | 3/3 | Nein | 15,05 | 0 |
| Steigleitungen | Ja | 3/3 | Nein | 30,98 | 100 |
| Stichleitungen | | | | 123,91 | Material Kunststoff 1 W/m |

Zirkulationsleitung Rücklaufänge

| | | | | konditioniert [%] | |
|----------------|---------|-------------------|-----------|-------------------|---------------|
| | gedämmt | Verhältnis | Dämmung | Leitungslänge | konditioniert |
| | | Dämmstoffdicke zu | Armaturen | [m] | [%] |
| Verteilleitung | Ja | 3/3 | Nein | 14,05 | 0 |
| Steigleitung | Ja | 3/3 | Nein | 30,98 | 100 |

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
 Standort nicht konditionierter Bereich
 Baujahr Ab 1994
 Nennvolumen 100 l freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 1,66 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe 20,00 W freie Eingabe
 Speicherladepumpe 40,00 W freie Eingabe

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Endenergiebedarf
WEG BÄDERWEG (B)

Endenergiebedarf

| | | | |
|--------------------------|-------------------|---|---------------------|
| Heizenergiebedarf | Q_{HEB} | = | 62.137 kWh/a |
| Haushaltsstrombedarf | Q_{HHSB} | = | 17.639 kWh/a |
| Netto-Photovoltaikertrag | NPVE | = | 0 kWh/a |
| Endenergiebedarf | Q_{EEB} | = | 79.776 kWh/a |

Heizenergiebedarf - HEB

| | | | |
|--------------------------|-------------------|---|---------------------|
| Heizenergiebedarf | Q_{HEB} | = | 62.137 kWh/a |
| Heiztechnikenergiebedarf | Q_{HTEB} | = | 17.001 kWh/a |

| | | | |
|------------------------------|-----------------|---|--------------------|
| Warmwasserwärmebedarf | Q_{TW} | = | 7.915 kWh/a |
|------------------------------|-----------------|---|--------------------|

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

| | | | |
|----------------|---------------------|---|---------------------|
| Abgabe | $Q_{\text{TW,WA}}$ | = | 342 kWh/a |
| Verteilung | $Q_{\text{TW,WV}}$ | = | 12.433 kWh/a |
| Speicher | $Q_{\text{TW,WS}}$ | = | 1.123 kWh/a |
| Bereitstellung | $Q_{\text{kom,WB}}$ | = | 434 kWh/a |
| | Q_{TW} | = | 14.332 kWh/a |

Hilfsenergiebedarf

| | | | |
|----------------|-----------------------|---|------------------|
| Verteilung | $Q_{\text{TW,WV,HE}}$ | = | 175 kWh/a |
| Speicher | $Q_{\text{TW,WS,HE}}$ | = | 25 kWh/a |
| Bereitstellung | $Q_{\text{TW,WB,HE}}$ | = | 0 kWh/a |
| | $Q_{\text{TW,HE}}$ | = | 200 kWh/a |

| | | | |
|---------------------------------------|----------------------|---|--------------|
| Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser | $Q_{\text{HTEB,TW}}$ | = | 14.245 kWh/a |
|---------------------------------------|----------------------|---|--------------|

| | | | |
|-------------------------------------|---------------------|---|---------------------|
| Heizenergiebedarf Warmwasser | $Q_{\text{HEB,TW}}$ | = | 22.159 kWh/a |
|-------------------------------------|---------------------|---|---------------------|

Endenergiebedarf
WEG BÄDERWEG (B)

| | | | |
|----------------------------|-------------------------|---|---------------------|
| Transmissionswärmeverluste | Q_T | = | 60.466 kWh/a |
| Lüftungswärmeverluste | Q_V | = | 24.946 kWh/a |
| Wärmeverluste | Q_I | = | 85.412 kWh/a |
| Solare Wärmegewinne | Q_s | = | 23.973 kWh/a |
| Innere Wärmegewinne | Q_i | = | 17.527 kWh/a |
| Wärmegewinne | Q_g | = | 41.500 kWh/a |
| Heizwärmebedarf | Q_h | = | 37.221 kWh/a |

Raumheizung

Wärmeverluste

| | | | |
|----------------|-------------------------|---|--------------------|
| Abgabe | $Q_{H,WA}$ | = | 2.938 kWh/a |
| Verteilung | $Q_{H,WV}$ | = | 3.893 kWh/a |
| Speicher | $Q_{H,WS}$ | = | 0 kWh/a |
| Bereitstellung | $Q_{kom,WB}$ | = | 776 kWh/a |
| | Q_H | = | 7.607 kWh/a |

Hilfsenergiebedarf

| | | | |
|----------------|------------------------------|---|------------------|
| Abgabe | $Q_{H,WA,HE}$ | = | 0 kWh/a |
| Verteilung | $Q_{H,WV,HE}$ | = | 180 kWh/a |
| Speicher | $Q_{H,WS,HE}$ | = | 0 kWh/a |
| Bereitstellung | $Q_{H,WB,HE}$ | = | 0 kWh/a |
| | $Q_{H,HE}$ | = | 180 kWh/a |

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung $Q_{HTEB,H} = 2.377$ kWh/a

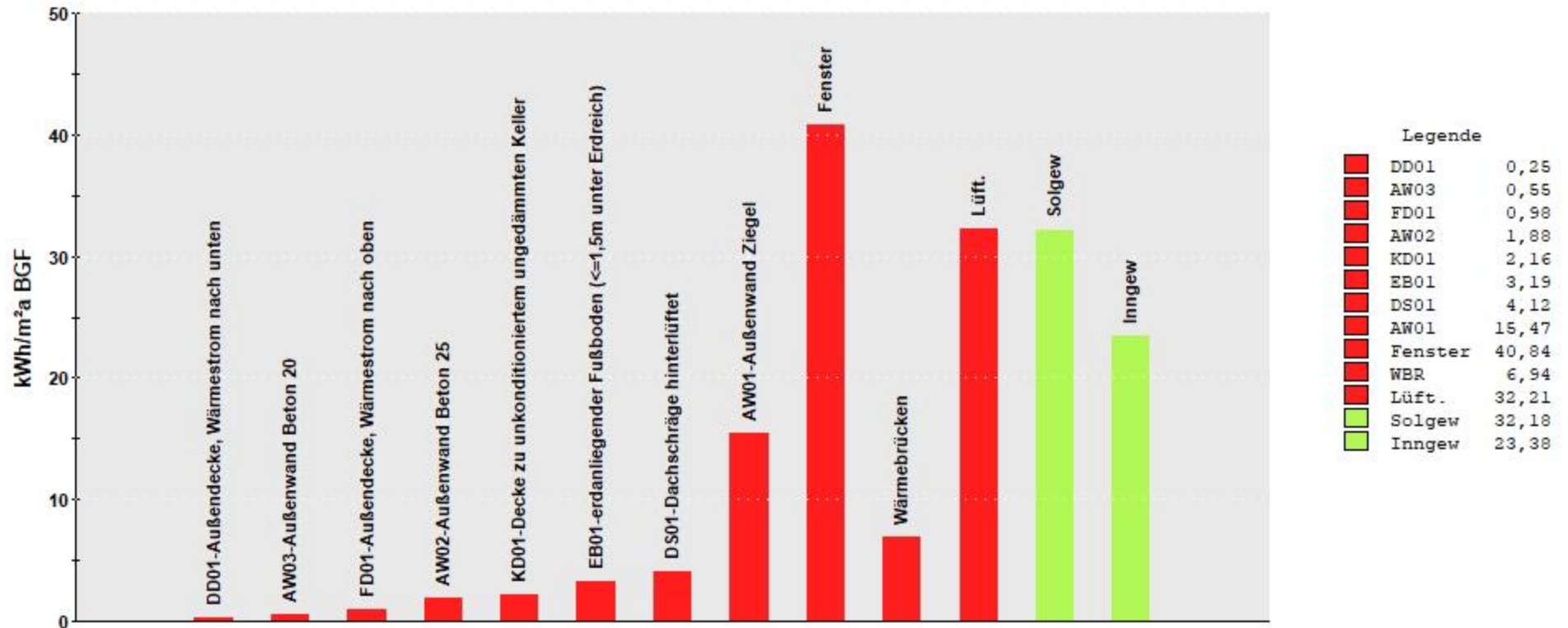
Heizenergiebedarf Raumheizung $Q_{HEB,H} = 39.598$ kWh/a

Zurückgewinnbare Verluste

| | | | |
|---------------------|--------------|---|-------------|
| Raumheizung | $Q_{H,beh}$ | = | 5.578 kWh/a |
| Warmwasserbereitung | $Q_{TW,beh}$ | = | 7.219 kWh/a |

Ausdruck Grafik
WEG BÄDERWEG (B)

Verluste und Gewinne



Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Referenzklimabedingungen)

WEG BÄDERWEG (B)

| | |
|------------------------------|-----------------------------|
| Brutto-Grundfläche | 774 m ² |
| Brutto-Volumen | 2.499 m ³ |
| Gebäude-Hüllfläche | 1.392 m ² |
| Kompaktheit | 0,56 1/m |
| charakteristische Länge (lc) | 1,79 m |

HEB_{RK} **67,0** kWh/m²a (auf Basis HWB_{RK} 40,3 kWh/m²a)

HEB_{RK,26} **82,4** kWh/m²a (auf Basis HWB_{RK,26} 55,0 kWh/m²a)

HHSB **22,8** kWh/m²a

HHSB₂₆ **22,8** kWh/m²a

EEB_{RK} **89,7** kWh/m²a $EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$

EEB_{RK,26} **105,2** kWh/m²a $EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

f_{GEE,RK} **0,85** $f_{GEE,RK} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Standortklimabedingungen)

WEG BÄDERWEG (B)

| | |
|------------------------------|-----------------------------|
| Brutto-Grundfläche | 774 m ² |
| Brutto-Volumen | 2.499 m ³ |
| Gebäude-Hüllfläche | 1.392 m ² |
| Kompaktheit | 0,56 1/m |
| charakteristische Länge (lc) | 1,79 m |

HEB_{SK} **80,2** kWh/m²a (auf Basis HWB_{SK} 52,7 kWh/m²a)

HEB_{SK,26} **99,6** kWh/m²a (auf Basis HWB_{SK,26} 55,0 kWh/m²a)

HHSB **22,8** kWh/m²a

HHSB₂₆ **22,8** kWh/m²a

EEB_{SK} **103,0** kWh/m²a $EEB_{SK} = HEB_{SK} + HHSB - PVE$

EEB_{SK,26} **122,3** kWh/m²a $EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + HHSB_{26}$

f_{GEE,SK} **0,84** $f_{GEE,SK} = EEB_{SK} / EEB_{SK,26}$

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

| | | | |
|----------------|---|-------------------|----------|
| Bezeichnung | WEG BÄDERWEG (B) | | |
| Gebäudeteil | | | |
| Nutzungsprofil | Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten | Baujahr | 2009 |
| Straße | Bäderweg 5 | Katastralgemeinde | Seeboden |
| PLZ/Ort | 9871 Seeboden | KG-Nr. | 73212 |
| Grundstücksnr. | 788/1 | Seehöhe | 618 m |

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 53 **f_{GEE,SK} 0,84**

Energieausweis Ausstellungsdatum 16.03.2024 Gültigkeitsdatum 15.03.2034

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

| | |
|--------------------|---|
| HWB _{Ref} | Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten. |
| f _{GEE} | Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007). |
| SK | Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert. |
| EAVG §3 | Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler. |
| EAVG §4 | (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen. |
| EAVG §6 | Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB. |
| EAVG §7 | (1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren. |
| EAVG §8 | Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam. |
| EAVG §9 | (1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen. |

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

| | | | |
|----------------|---|-------------------|----------|
| Bezeichnung | WEG BÄDERWEG (B) | | |
| Gebäudeteil | | | |
| Nutzungsprofil | Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten | Baujahr | 2009 |
| Straße | Bäderweg 5 | Katastralgemeinde | Seeboden |
| PLZ/Ort | 9871 Seeboden | KG-Nr. | 73212 |
| Grundstücksnr. | 788/1 | Seehöhe | 618 m |

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 53 **f_{GEE,SK} 0,84**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

| | |
|--------------------|---|
| HWB _{Ref} | Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten. |
| f _{GEE} | Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007). |
| SK | Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert. |
| EAVG §4 | (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen. |

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

| | | | |
|----------------|---|-------------------|----------|
| Bezeichnung | WEG BÄDERWEG (B) | | |
| Gebäudeteil | | | |
| Nutzungsprofil | Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten | Baujahr | 2009 |
| Straße | Bäderweg 5 | Katastralgemeinde | Seeboden |
| PLZ/Ort | 9871 Seeboden | KG-Nr. | 73212 |
| Grundstücksnr. | 788/1 | Seehöhe | 618 m |

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 53 **f_{GEE,SK} 0,84**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

| | |
|--------------------|---|
| HWB _{Ref} | Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten. |
| f _{GEE} | Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007). |
| SK | Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert. |
| EAVG §4 | (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen. |